

## Es geht weiter - nicht nur mit Tarif-Verhandlungen...

Das hatten viele Kolleg\*innen am 28.08. mit ihrem dritten Warnstreik deutlich gezeigt:



Fotos: Dagmar Hegermann

Mehr Infos: <https://gesundheit-soziales-hamburg.verdi.de/branchen/kindertagesstaetten/elbkinder-vereinigung-eksg>

Die ver.di-Verhandlungsführerin brachte es auf den Punkt: „Wenn die Stadt 12 € Mindestlohn beschließt, warum müssen wir dann noch dafür streiken?

Warum werden die Beschäftigten, die den ‚Laden am Laufen halten‘, auch noch abgewertet und die Belegschaft gespalten, wenn es um anständige Bezahlung geht?“

Soviel steht fest, die gute Beteiligung am letzten Streik hat dafür gesorgt, dass uns ein weiterer Verhandlungstermin angeboten wurde. Es geht also weiter und zwar mit Tarifverhandlungen am 30.09.2020.

Wenn ALLE Beschäftigten in der EKSG zeigen, dass wir gemeinsam unsere Forderungen für  
10 % mehr Gehalt und 12 € Mindestlohn  
auch durchsetzen können, wird es in den Verhandlungen ein besseres Angebot geben als bisher.

Wir sind systemrelevant!  
Wir halten den Laden am Laufen!  
Wir sind es wert!  
Deine

ver.di

Gesundheit, Soziale Dienste,  
Wohlfahrt und Kirchen

Vereinte  
Dienstleistungs-  
gewerkschaft